

Bewusstseinsstufen und Dichtigkeitsgrad

<p>Dichtigkeitsgrad 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • punkthaftes Bewusstsein • physischer Stoff (Materie) 	<p>Dies ist der grundlegendste Schwingungsgrad. Er stellt die Energie zur Erschaffung von Atomen und Molekülen. Mineralien und Wasser wirken auf dieser Schwingungsebene. Als Fötus zeigt die Seele einen Bewusstseins-Dichtigkeitsgrad der ersten Stufe. Physisch ist sie eine Anhäufung aus DNS-Kodierungen, mit dem Potential ein bewusstes menschliches Wesen zu werden.</p>
<p>Dichtigkeitsgrad 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • linienhaftes Bewusstsein • biologischer Stoff 	<p>Die Lebensformen sind hier noch ohne Selbstbewusstsein und Ego. Die meisten Gattungen innerhalb des Pflanzen und des Tierreiches gehören diesem Dichtigkeitsgrad an. Das Bewusstsein entwickelt sich innerhalb einer Gruppen- oder Rassenidentität. Ein Kind bis zum Alter von etwa zwei Jahren zeigt ein Bewusstsein dieser Stufe.</p>
<p>Dichtigkeitsgrad 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • raumhaftes Bewusstsein • Ego, Verlust von Gruppenidentität • Entwicklung individueller Identität • Entwicklungsstufe der Primaten und Menschen • Fähigkeit der Zukunftsgestaltung 	<p>Hier tritt der Mensch in Erscheinung. Diese Stufe erzeugt die Illusion getrennt von der Schöpfung zu sein. Sie führt in die Herausforderung zu erwachen und die Illusion der Trennung als selbstbewusstes Wesen zu erkennen und zu transformieren. Etwa ab dem zweiten Lebensjahr entwickelt sich diese Stufe beim Menschen. Es ist die intensivste aller Stufen, auf der das Selbst in seinem Wachstum gefördert wird. Delfine und Wale existieren gleichzeitig auf der dritten und vierten Schwingungsdichte und verlassen mit der Menschheit den dritten Dichtigkeitsgrad.</p>
<p>Dichtigkeitsgrad 4</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung räumlichen Bewusstseins • Reintegration der Persönlichkeitsfragmente • Überbewusstheit • Reintegration ins Massenbewusstsein ohne Ego-Verhaftung • Fähigkeit sich mit multidimensionalen Realitäten zu verbinden 	<p>Auf der Erde überlappt gegenwärtig der vierte Dichtigkeitsgrad den dritten. Dies macht sich bemerkbar durch den verstärkten Wunsch nach Frieden, Einheit und Liebe. Der Vibrationsgrad der eigenen Realität steigt fast sprunghaft an, was zu schnelleren und intensiveren Erlebnissen führen kann. Die Beibehaltung einer negativen Bewusstseinsausrichtung wird erschwert. Die Wahrnehmung der linearen Zeit wird fließender. Es ist die letzte Frequenz, bei welcher physische Körper als Vehikel für den Ausdruck der Bewusstheit dienen. Viele Zivilisation verbleiben deshalb für lange Zeitepochen in diesem Dichtigkeitsgrad. Wenn die Menschheit geschlossener in dieses vierte Bewusstseinsstadium übergeht, werden die Kinder wahrscheinlich schon sehr früh dieses Stadium einnehmen.</p>
<p>Dichtigkeitsgrad 5</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versuchsweises Ich-Bewusstsein als Gruppen-Identität • nicht gebunden an lineare Zeit • Erinnerung und Verschmelzung mit dem Höheren Selbst 	<p>Hier erinnert sich fühlendes Bewusstsein an sein Erbe. Dies ist die Ebene der Weisheit. Das innere Wissen erwacht und es besteht der Wunsch sich anderen mitzuteilen, die noch in der Ego-Verhaftung sind. Viele aus diesen Sphären werden zu Lehrern für andere. Die Verschmelzung mit dem Bewusstsein der angestammten Familie (Seelenfamilie) findet statt. Es ist der erste Dichtigkeitsgrad in dem eine nicht-physische Ausrichtung erfahren wird. (Anmerkung: zwischen 5., 6. und 7. Dichtigkeitsgrad gibt es viele Überschneidungen).</p>
<p>Dichtigkeitsgrad 6</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewusstsein als Dimension 	<p>Dieses Bewusstsein wird oft als Christus-Bewusstsein bezeichnet. Die Schwingungsebene stimmt mit Jesus Christus oder Buddha überein. Hier findet eine völlige Erinnerung statt. Man beginnt Verantwortung für das Ganze anstatt für das Selbst zu übernehmen. Der Prozess das Selbst oder das Ganze weiterzuentwickeln sind hier ein und dasselbe.</p>
<p>Dichtigkeitsgrad 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewusstheit als multidimensionale Erfahrung • Gruppen-Matrix-Identität (Sozialer Erinnerungs-Komplex) 	<p>Dies ist die Frequenz völliger Einheit und Integration. Wer auf dieser Frequenz schwingt ist eingegangen in die Identität und wird zu einem Massenbewusstseins-Ganzen. Sie magnetisieren diejenigen auf anderen Schwingungsebenen und stellen den Fluss für den natürlichen Strom dar, der zur Integration führt. Wenn die Wesen des siebten Dichtigkeitsgrades die kritische Masse erreicht haben, drängen sie durch das Prisma der Leier (aus unserer Sicht wird es ein Austrittspunkt aus einem schwarzen Loch sein) und erreichen die nächste Oktave, wo sie ein anderes Abenteuer erwartet.</p>

Referenz: Lyssa Royal & Keith Priest: Sternensaat – Das galaktische Erbe der Menschheit, G. Reichel Verlag